

VOLLZUG DER WASSERGESETZE  
EIGENWASSERVERSORGUNG MITTELS BRUNNEN

**Anzeige gemäß Art. 34 Bayer. Wassergesetz (BayWG)**

Antragsteller

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Brunnenstandort

Flurnummer: \_\_\_\_\_ Gemarkung: \_\_\_\_\_

Anlagen:

Übersichtskarte

Maßstab: 1 : 5000

Lageplan

Maßstab 1 : 1000

Brunnenausbauplan

(falls bereits vorhanden)

Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang (falls bereits vorhanden)

1. Verwendungszweck

Garten / \_\_\_\_\_

Nutzungs- / Kulturart: \_\_\_\_\_

Berechnungsfläche (m<sup>2</sup>): \_\_\_\_\_

Betriebsstunden (Std./Tag): \_\_\_\_\_

2. Verbrauchsmengen (bitte unbedingt angeben):

höchste Momententnahme: \_\_\_\_\_ Liter / Sekunde

höchste Tagesentnahme: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> / Tag

Jahresentnahme: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> / Jahr

### 3. Lage des Brunnens

Abstand von Nachbargrundstücken \_\_\_\_\_ m

Abstand vom nächsten oberirdischen Gewässer: \_\_\_\_\_ m

#### Bestehen im Umkreis

Abwasseranlagen / Dungstätten?  ja  nein

Öl / Treibstoffbehälter?  ja  nein

weitere Brunnen?  ja  nein

Bezeichnung

Entfernung:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 4. Ist ein Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung vorhanden?

ja  nein

(Falls Anschluss vorhanden, ist in jedem Fall die Zustimmung des Trägers der öffentlichen Wasserversorgung, die Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang, einzuholen.)

### 5. Beauftragte Bohrfirma

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

### 6. Ausbau des Brunnens

Baujahr / -monat: \_\_\_\_\_

voraussichtliche Tiefe:  
(bis max. 15 m !) \_\_\_\_\_

Pumpe / Förderanlage: \_\_\_\_\_

**Der Ausbauplan ist nach der endgültigen Niederbringung des Brunnens nachzureichen!**

Ort, Datum

Antragsteller / Brunnenbauer